

Ressort: Finanzen

Ernährungsminister Schmidt kritisiert Preispolitik des Handels

Berlin, 18.06.2017, 15:09 Uhr

GDN - Bundesernährungsminister Christian Schmidt (CSU) wirft dem Handel vor, Lebensmittel zu verramschen. "Lebensmittel werden zu oft als Lockangebote eingesetzt", sagte Schmidt dem "Tagesspiegel" (Montagsausgabe).

"Das ist vor allem beim Fleisch so." Die Preispolitik des Handels konterkariere die Vorstellung des Ministeriums von Qualität und dem angemessenen Preis von Fleisch. Auch die Packungsgrößen im Handel sieht der Minister kritisch und kündigte eine entsprechende Untersuchung an. "Es macht ja keinen Sinn, bei einer wachsenden Zahl von Single-Haushalten die Packungsgrößen weiter zu vergrößern", sagte Schmidt.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-90884/ernaehrungsminister-schmidt-kritisiert-preispolitik-des-handels.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com